

**Montags, 20.00 Uhr**  
**Oktober – Dezember 2022**



# Kino

im Musik-  
und Kulturhaus

**vhs**  Volkshochschule  
Erfstadt

**17. Oktober 2022**

## **Die Küchenbrigade**

**Regie: Louis-Julien Petit**, F 2022, 97 Min., FSK o. A.

Die ebenso begnadete wie streitbare Köchin Cathy Marie ist Sous-Chefin in einem Sternelokal und scheitert bei dem Versuch, ein eigenes Restaurant zu eröffnen. So sieht sie sich gezwungen, eine Stelle als Kantinenköchin in einem Heim für unbegleitete minderjährige Geflüchtete anzunehmen. Cathy Marie gerät in die kulinarische Hölle: Dosenravioli, Mikrowelle und eine ahnungslose, allerdings hochmotivierte Küchenbrigade aus Heimbewohnern. Ihr Traum scheint in weite Ferne gerückt. Oder etwa doch nicht?

Ein Film voller Zärtlichkeit, komisch, unterhaltsam, mit großer Liebe für seine Protagonisten und die gute Küche.

**24. Oktober 2022**

## **Alcarràs – Die letzte Ernte \***

**Regie: Carla Simón**, E/I 2022, 120 Min., FSK ab 6

Seit 80 Jahren baut die Familie Solé in Alcarràs Pfirsiche an. Das Land hatte ihnen einst der Großgrundbesitzer Pinyol überlassen, als Dank für seine Rettung im Spanischen Bürgerkrieg. Doch der junge Pinyol will vom Handschlag seines Großvaters nichts mehr wissen. Er will das Land zurück, um eine Photovoltaik-Anlage darauf zu errichten.

In diesem Sommer versammelt die Familie sich zum letzten Mal zur gemeinsamen Ernte. Die lärmende Unbeschwertheit des Familienfests, harte Arbeitstage, der Kampf in der Genossenschaft gegen das Preisdiktat der Supermärkte, die Fröhlichkeit der gemeinsamen Ernte, das tiefe Wissen über

Pflanzen und Boden, die Ungewissheit über das, was kommen mag: „Alcarràs“ ist ein grandios choreografierter Film voller Farben, Kontraste und Facetten, voller Leben und Liebe.

**31. Oktober 2022**

*Aus Solidarität mit den inhaftierten und von Zensur bedrohten iranischen Regisseur:innen:*

## **Sun Children \***

**Regie: Majid Majidi**, Iran 2020, 99 Min., FSK ab 12

Eine emotional mitreißende Geschichte über vier Straßenkinder, die versuchen, sich den Weg aus der Armut zu erkämpfen. Um schnell an Geld zu kommen und ihre Familien zu unterstützen, arbeiten der 12jährige Ali und seine Clique hart, machen kleine Jobs in einer Werkstatt und begehen sogar Straftaten – bis Ali von einem geheimnisvollen, verborgenen Schatz erfährt. Der befindet sich nur leider auf dem Gelände einer gemeinnützigen Schule. Also melden sich die Jungen kurzerhand an der „Sun School“ an, um nach dem Schatz graben zu können.

**7. November 2022**

*Im Rahmen der Jüdischen Kulturwochen im Rhein-Erft-Kreis*

## **Aheds Knie \***

**Regie: Nadav Lapid**, Israel/D/F 2021, 109 Min., FSK ab 12

Der israelische Filmemacher X. reist in ein abgelegenes Dorf inmitten einer Wüste, um dort in einer Bibliothek seinen letzten Film vorzustellen. Seine Gedanken sind längst bei einem neuen Projekt, einem Film über die palästinensische Aktivistin Ahed Tamimi, die einige Jahre zuvor vor laufenden Kameras einen Soldaten geohrfeigt hatte. Bei seiner Ankunft in dem Wüstenort wird X. herzlich empfangen. Allerdings soll er ein Formular

unterzeichnen, mit dem er bestätigt, über bestimmte Themen nicht zu sprechen. Anstatt zu unterschreiben, beginnt X. einen leidenschaftlichen Kampf für die Meinungsfreiheit in seinem Land. Inmitten der Wüste bahnt sich ein Showdown an ...



**14. November 2022**

## **Der ganz große Coup**

**Regie: Fulvio Risuelo, | 2019, 93 Min., FSK o. A.**

Die turbulente Komödie über zwei Hundesitterinnen und einen Hundedieb spielt in den Vorstädten Roms: Rana und Marti sind pleite. Doch das soll nicht lange so bleiben, denn die beiden Freundinnen beschließen, Dogsitter zu werden und sich etwas dazu zu verdienen. Als sie schließlich einen großen Auftrag bekommen und für ein Wochenende auf den Hund einer sehr reichen alten Dame aufpassen sollen, geht alles schief - ihr vierbeiniger Schützling wird entführt. Wird es ihnen gelingen, ihn wiederzufinden? Wie konnte man auch nur auf einen Tierarzt hereinfallen, der sich Dr. Mopsi nennt?

**21. November 2022**

*In Kooperation mit dem Künstlerforum Schaufenster e. V.*

## **Mama isst den Tod – Portrait Martina Werner \***

**Regie: Monika B. Beyer**, D 2022, Dokumentarfilm, 87 Min., FSK o. A.

„Mama isst den Tod“ ist ein Textauszug aus dem Lyrikband „Monogramme“ (1965) von Martina Werner.

Die Bremer Filmemacherin Monika B. Beyer portraitiert die in Köln geborene Künstlerin Martina Werner (1929-2018). Ihr Film gibt Einblicke in das 58jährige Schaffen der Künstlerin und zeichnet den Weg durch das facettenreiche Gesamtkunstwerk einer Kunstschaaffenden, die in ihrer Zeit ungebahnte Wege ging. Als fiktive Archäologin, Lyrikerin und Performerin hat sie seit den 70er Jahren mit ihrem sehr eigenwilligen Arbeitsansatz verschiedenste Materialien und Kunstgattungen kombiniert und verdichtete Raumerlebnisse geschaffen. Gleichzeitig gewährt der Film Einblicke in die Kunstszene der 70er Jahre und beleuchtet die Situation der Nachkriegskünstlergeneration, die insbesondere für Frauen sehr schwierig war.

Monika B. Beyer ist (Porträt-)Filmemacherin sowie Videokünstlerin und realisiert als Künstlerin spannende interdisziplinäre Projekte.

*Simone Scharbert wird vorab einige Texte aus „Monogramme“ lesen.*

Im Anschluss an die Veranstaltung lädt das „Schaufenster“ zur geselligen Runde mit Umtrunk ein.

**28. November 2022**

## **Into the Ice \***

**Regie:** Lars Ostfeld, DK/D 2022, Dokumentarfilm, 86 Min., FSK o. A.

In einer der wildesten und extremsten Landschaften der Erde riskieren Eisforscher ihr Leben, um den Klimawandel zu verstehen. Weil sie nicht alle Daten mit Satelliten erheben können, steigen sie in über 150 Meter tiefe Abgründe aus blankem Eis hinab. Der dänische Dokumentarfilmer Lars Ostfeld erzählt ihre Geschichte spannend, mit spektakulären Bildern und atemberaubenden Aufnahmen.

Die Erzählerstimme des Regisseurs übernimmt in der deutschen Fassung der Sänger Campino (Die Toten Hosen), der sich seit vielen Jahren für den Klimaschutz und Fridays for Future einsetzt.

**5. Dezember 2022**

## **Der perfekte Chef**

**Regie:** Fernando León de Aranoa, E 2021, 120 Min., FSK ab 12

Der Traum von einem Chef: Patriarch Julio Blanco (Javier Bardem) hat es mit seinem Familienunternehmen nicht bloß zu Ansehen und Reichtum gebracht, er zeigt sich auch fürsorglich gegenüber seinen Mitarbeitern. Nun fehlt ihm nur noch der nationale Preis für exzellente Unternehmensführung – doch ausgerechnet jetzt tun sich Risse auf im Firmengeflecht. Schwarze Komödie.

**12. Dezember 2022**

## **Kurzfilmprogramm**

Zum KURZFILMTAG am 21. Dezember zeigen wir ein unterhaltsames und spannendes Überraschungs-Kurzfilmprogramm. Anschließend laden wir zu einem Umtrunk mit herzhaftem Weihnachtsgebäck ein.

## Programm

Unser Programm finden Sie auf unserer Homepage und in Papierform an allen öffentlichen Stellen. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne jeweils das aktuelle Programm zu, wenn Sie uns Ihre Email-Adresse angeben.

### Verantwortlich für das Programm:

Angelika Dötig

### Reservierungen

per Telefon 0 22 35 / 409-275

oder per Mail bis jeweils montags 18.00 Uhr

[simone.scharbert@vhs-erftstadt.de](mailto:simone.scharbert@vhs-erftstadt.de)

Abendkasse ab 19.30 Uhr

### Veranstaltungsort

#### Anneliese Geske Musik- und Kulturhaus

Gustav-Heinemann-Str. 1a · 50374 Erftstadt

Eintritt 6,- € / 3,- € ermäßigt

In Zusammenarbeit mit dem Amt  
für Kultur, Kultureinrichtungen und Sport



#### Bildnachweise

Aheds Knie · [grandfilm.de](http://grandfilm.de)

Coverbild © 123rf.com

Satz & Druck (*CO<sub>2</sub>-neutral*)

marco reinhardt – die pixelWerkstatt

Friedrichstraße 32 · 50321 Brühl · [kontakt@die-pixelwerkstatt.eu](mailto:kontakt@die-pixelwerkstatt.eu) · [www.die-pixelwerkstatt.eu](http://www.die-pixelwerkstatt.eu)

## **Hinweise:**

Es gilt die aktuelle Corona-Schutzverordnung. Zurzeit ist keine Platzreservierung erforderlich. Wer möchte, kann natürlich trotzdem reservieren.

**Zu den mit einem \* gekennzeichneten Filmen gibt es eine kurze Einführung.**



VHS Erfstadt  
Bahnhofstraße 7 · 50374 Erfstadt  
Telefon 0 22 35 /409-272· Fax 0 22 35 / 409-277  
[www.vhs-erftstadt.de](http://www.vhs-erftstadt.de) · [info@vhs-erftstadt.de](mailto:info@vhs-erftstadt.de)